



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

23. August 2024

Freizeit & Feste, Homepage, Veranstaltungen, Kinder & Jugend

Mobiler Wasserspielplatz: „PlayFountain“ auf Luisenplatz bis zum 1. September verlängert

Der temporären Wasserspielplatz „PlayFountain“ auf dem Luisenplatz bleibt bis Sonntag, 1. September, geöffnet. Ursprünglich war geplant, die Anlage nach dem Feriende am Sonntag, 25. August, zu schließen.

„Der große Erfolg des temporären Wasserspielplatzes und die weiterhin hochsommerliche Temperaturen haben uns veranlasst, die ‚PlayFountain‘ um eine Woche zu verlängern“, sagt Bürgermeisterin Christiane Hininger. Sie freut sich über bisher etwa 13.000 Personen, die auf der Anlage ihren erfrischenden Spaß hatten. „Es geht darum, mit innovativen Ideen in der Stadt dem Klimawandel zu begegnen und gleichzeitig eine echte Ferienattraktion zu bieten. Die positive Resonanz auf den Wasserspielplatz hat unsere Erwartungen bei weitem übertroffen und zeigt uns, wie wertvoll solche interaktiven Attraktionen für unsere Stadt sind, besonders in der Ferienzeit und in den heißen Sommerwochen“, sagt Hininger weiter.

Citymanager Jens Ackermann ergänzt: „Wir konnten mit der ‚PlayFountain‘ einen Besuch der Innenstadt auch an heißen Tagen für daheimgebliebenen Familien in den Ferien attraktiv machen. Nun können wir noch eine zusätzliche Woche anbieten, denn der Wasserspielplatz hat sich als Sommerhighlight für Klein und Groß etabliert. Zahlreiche Familien, Kindergärten und Kitas nutzten und nutzen die Gelegenheit, um sich in den heißen Sommerwochen eine Abkühlung zu verschaffen.“

Ermöglicht wurde der temporäre Wasserspielplatz durch das Förderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen. Ziel des Programms ist es, innovative temporäre Maßnahmen zu erproben, die den innerstädtischen Transformationsprozess konstruktiv begleiten und zur Belebung der Innenstädte sowie zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität beitragen können.

+++